Stadt Ribnitz-Damgarten

Niederschrift

8. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Verkehr

Sitzungstermin:	Montag, 19.04.2021
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:35 Uhr
Ort, Raum:	Begegnungszentrum, G.-A.-Demmler-Straße 6, 18311 Ribnitz-Damgarten

Anwesend

Vorsitz

Horst Schacht	anwesend

Mitglieder

Ann-Kristin Behm	anwesend
Stefan Giese	anwesend
Sylvia Hotaß	anwesend
Hans-Dieter Konkol	anwesend
Joachim Korf	anwesend

Verwaltung

Thomas Huth	anwesend

Schriftführer

Ingo Woyczeszik	anwesend

Abwesend

Mitglieder

Steffen Borsch	entschuldigt
Joachim Paul	entschuldigt
Jens Stadtaus	entschuldigt

Gäste:
Herr Berlin – Ribnitzer Innenstadt e.V.
Frau Weck – Ribnitzer Innenstadt e.V.
Frau Worm – Ortsbeirat Klockenhagen
Herr Niemeyer – Ostsee-Zeitung
3 Bürger*innen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1| Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

2| Feststellung der Tagesordnung

3| Einwohnerfragestunde

4| Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 19.10.2020 mit Protokollkontrolle

5| Sachstand über die Verordnung des Amtes Ribnitz-Damgarten über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Ribnitz-Damgarten

6| Information über die Möglichkeiten von Mängelmeldung für die Stadt Ribnitz-Damgarten

7| Information über die Möglichkeit der Nutzung von Park-Apps in Ribnitz-Damgarten

8| Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

9| Auswertung der Befragung des Ribnitzer Innenstadtvereins zum Verkehrskonzept

10| Auskünfte und Mitteilungen

11| Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1| Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ausschussvorsitzender Schacht eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zu diesem Zeitpunkt 6 anwesenden Ausschussmitgliedern fest.

2| Feststellung der Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung gab es keine Änderungsanträge.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	9						
davon anwesend	6	Ja- Stimmen	6	Nein- Stimmen	0	Enthaltungen	0

3| Einwohnerfragestunde

Frau Worm schilderte über die aktuellen Themen des Ortsbeirates Klockenhagen, welche folgende Punkte beinhalten:

- Radweg Gelbensande/Altheide Weiterführung des Radweges innerhalb Altheide auf der nördlichen Seite
- Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 km/h innerhalb der Ortslage Altheide
- Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h zw. Borg und Altheide
- Beschilderung der Radwegeführung nach Neuheide
- Beschilderung „freiwillig 30“ im Neuklockenhäger Weg ab Pferdeferien
- Einsicht auf die Landesstraße von einigen Einmündungen durch Verkehrsspiegel verbessern

Der Ortsbeirat bittet den Ausschuss Ordnung, Sicherheit und Verkehr um Unterstützung dieser Angelegenheiten. Eine entsprechende Zusammenstellung wurde von Frau Worm übergeben.
Durch Herrn Schacht wurden Ausführungen zum Punkt Radweg Altheide vorgenommen. Eine Radwegführung auf der nördlichen Seite der B105 befürwortet er. Ebenfalls liegt die Bereitschaft der anliegenden Eigentümer mündlich vor. Diese ist zu verschriftlichen. Eine Übergangslösung mit der zweifachen Querung der B105 sollte nicht in Betracht gezogen werden.
Herr Huth teilte mit, dass die höchste Priorität der Verwaltung die Geschwindigkeitsreduzie-rung innerhalb von Altheide ist. Weitere Vorgaben zur Radwegführung werden durch die zuständigen Behörden entschieden. Auf entsprechende Möglichkeiten wird die Stadt Ribnitz-Damgarten hinwirken.

Frau Wolke, Anwohnerin des Wohngebietes Sandhufe 4, sprach die Problematik der Geschwindigkeit innerhalb der 30-Zone an, welche zw. der Sanitzer Straße und dem Krankenhaus besteht. Sie bittet um bauliche Maßnahmen, um die Einhaltung der Geschwindigkeit zu gewährleisten. Weiterhin wird die Einbahnstraßenregelung missachtet. Dies auch durch Fahrzeuge des Bauhofes.

Fraglich ist, ob der Linienbusverkehr an den Wochenenden eingestellt werden kann, da beobachtet wird, dass keine Fahrgäste in den Bussen befördert werden. Herr Huth teilte mit, dass diese Thematik in der Verwaltung bekannt ist und schon Verkehrsdaten ermittelt wurden, die der Polizei zur weiteren Veranlassung übergeben wurden. Weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen müssen geprüft werden, um den Zustand zu verbessern. Ein zeitlicher Fahrplan kann noch nicht benannt werden.

4| Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 19.10.2020 mit Protokollkontrolle

Das Protokoll der 7. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Verkehr der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten vom 19.10.2020 wurde einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	9						
davon anwesend	6	Ja- Stimmen	6	Nein- Stimmen	0	Enthaltungen	0

5| Sachstand über die Verordnung des Amtes Ribnitz-Damgarten über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Ribnitz-Damgarten

Herr Woyczeszik erklärte den aktuellen Sachstand. Nach zweimaliger Abstimmung mit dem Landkreis liegt nun die Endfassung vor. Es wurde über die Änderungen informiert sowie die aktuelle Fassung an die Ausschussmitglieder übermittelt.

Herr Huth teilte mit, dass die Verordnung unterschrieben wurde und die Zustimmung in den nächsten Tagen eingehen wird. In der Stadtvertretung wird der Beschluss zur Aufhebung der jetzigen Satzung gefasst.

Frau Hotaß informierte über die Verschmutzung der Regeneinläufe im Hafen Ribnitz.

6| Information über die Möglichkeiten von Mängelmeldung für die Stadt Ribnitz-Damgarten

Herr Woyczeszik erklärte anhand einer Präsentation die Möglichkeiten der digitalen Mängelmeldung. Der Auftrag über die Prüfung, ob eine MängelApp zur Ordnung und Sauberkeit beitragen könnte sowie ein Zugewinn für transparentes und bürgernahes Verwaltungshandeln für Ribnitz-Damgarten darstellt, wurde im November 2020 von der Fraktion SPD/Die Grünen beantragt. Herr Woyczeszik erklärte den Aufbau, den Ablauf sowie die Merkmale und Möglichkeiten solch eines Systems. Die Prüfung hat ergeben, dass es ein Zugewinn für die Stadt Ribnitz-Damgarten darstellt und einen Beitrag für die Ordnung und Sauberkeit leistet. Dabei kristallisierte sich der Anbieter „Klarschiff“ heraus.

Herr Konkol erkundigte sich nach dem Datenschutz. Dieser ist gegeben, da vor der Veröffentlichung eine Prüfung erfolgt. Weiterhin wird auf der Startseite der Hinweis gegeben, welche Themen durch das System bearbeitet werden.

Herr Giese erkundigte sich, ob eine zusätzliche Arbeitskraft notwendig ist, um die Sichtung und Bearbeitung vorzunehmen. Dies wurde von Herrn Woyczeszik verneint, da die Mängel oder Ideen dem entsprechenden Fachamt zugeordnet und von diesem bearbeitet wird.

Beschluss:
Die Mitglieder des Ausschusses sprachen sich einstimmig für eine Nutzung einer digitalen Mängelmeldung aus und befürworten die Weiterverfolgung des Systems „Klarschiff“.

7| Information über die Möglichkeit der Nutzung von Park-Apps in Ribnitz-Damgarten

Herr Woyczeszik informierte anhand einer Präsentation über die Möglichkeiten der Nutzung von ParkApps. Er stellte die Vor- und Nachteile dar. Anhand von einem Beispiel wurde demonstriert wie die Nutzung für den Bürger sowie auch die Kontrolle durch die Ordnungsbehörde vorgenommen wird. Ebenfalls wurden die Kostenfrage sowie andere Möglichkeiten der Nutzung dargestellt.

Herr Konkol äußerte Bedenken gegenüber dem Datenschutz.

Frau Hotaß und Herr Giese erklärten, dass die Parkscheinautomaten weiterhin bestehen.

Beschluss:
Durch die Ausschussmitglieder wurde keine abschließende Befürwortung zur Weiterverfolgung der Anwendung vorgenommen.

8| Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Herr Giese erkundigte sich nach der Neubesetzung des Ordnungsamtes. Herr Woyczeszik erklärte, dass die Vorstellungsgespräche durchgeführt wurden und die Besetzung ab 01.05.2021 erfolgt.

Frau Hotaß erkundigte sich nach der Abarbeitung der Begehung vom 19.10.2020. Herr Woyczeszik erklärte, dass diese entsprechend der Protokollkontrolle behandelt wird.

Herr Konkol erkundigte sich nach dem Umzug des Ordnungsamtes in die Lange Straße. Herr Huth erklärte, dass ein grober Zeitplan in der Stadtvertretersitzung vorgestellt wird. Frau Hotaß äußerte, dass Gewerberaum in der Langen Straße durch den Umzug verloren geht. Diese Aussage wurde durch Herrn Berlin vom Innenstadtverein Ribnitz im Namen aller Gewerbetreibenden unterstützt.

Herr Konkol informierte über Straßenrisse nach dem Winter im Bereich Beiershagen und Langendamm sowie über eine Absackung in der Saaler Chaussee am Ende des Stadtwaldes.

Herr Schacht sprach Punkte aus den letzten Protokollen an, die in der Protokollkontrolle festgehalten sind. Er regte an, dass entsprechende Möglichkeiten von Ladestationen für E-Bikes in der Stadt angeboten werden sollten. Weiterhin informierte er über den Parkzustand im Bereich des Ribnitzer Hafens gegenüber der Einmündung Nördlicher Rosengarten. Unter der Grünfläche bestehen größere Abwasserschächte. Herr Huth erklärte, dass die Verwaltung entsprechende Lösungen erarbeiten wird.

Herr Schacht bat um die Meinung der Ausschussmitglieder zur Thematik Umgehungsstraße nach Pütnitz. Die Ausschussmitglieder waren sich einig, dass die Notwendigkeit gegeben ist. Herr Huth machte entsprechende Ausführungen, die auch dem Stadtausschuss Damgarten vorgestellt werden.

Herr Korf informierte über parkende Firmenfahrzeuge, welche morgens auf dem Gehweg im Körkwitzer Weg im Bereich der Dachdeckerei stehen.

Der öffentliche Teil ist um 19:51 Uhr beendet.

Horst Schacht Vorsitz	Ingo Woyczeszik Schriftführung